

Zubehör für digitales Relais Art. 1256



Inhaltsverzeichnis



Beschreibung	3
Technische Eigenschaften	3
Anschlüsse	4
Anschlüsse 1256	4
Betrieb und Programmierung	5
A) Rufwiederholung	5
B) Aktivierung über Pförtnerruf-Taste	5
C) Beleuchtung der Türstation / Treppenhausbeleuchtung	5
D) Türöffner am Hauseingang (ohne Türstation)	5
E) Aktivierung über Relaistaste	6
F) Aktivierung über codierte Relaistaste	
Diese Funktion ist für Anlagen vom Typ Simplebus KitNICHT verfügbar	6
Anlagenleistungen und Schaltpläne	6



Beschreibung

Der Artikel 1256 ist ein intelligentes Gerät zur Schaltung eines (eingebauten) 10A-Relais für allgemeine Anwendungen. Er kann in Kit 2-Draht-Anlagen, "Building Kit" (reine 2-Draht-Systeme) und in Anlagen Simplebus TOP eingesetzt werden.

Es können max. 10 Schaltrelais-Module art. 1256 an die von einer Audio- oder Audio/Video-Türstation ausgehende Busleitung angeschlossen werden. bzw. max. 30 Schaltrelais- Module art. 1256 an die Busleitung am Ausgang von einem Mischer-Netzteil art. 4888, 4888C angeschlossen werden.

Zur Verwendung des Schaltrelais-Moduls in anlagen vom typ 2-Draht-Kit, "building kit" (reines 2-Drahtsystem), oder Simplebus TOP hinter Art. 4888, 4888C: Jumper JP2 JP3, JP4 umschalten auf 2

Technische Eigenschaften

Produkthöhe (mm) 83
Produktbreite (mm) 66
Produkttiefe (mm) 37
Temperaturbereich (°C) 0÷30

MONTAGE/INSTALLATION

Aufputzmontage Nein
Montage auf DIN-Schiene Ja
DIN-Module (Anz.) 4

MERKMALE DER AUDIO/VIDEO

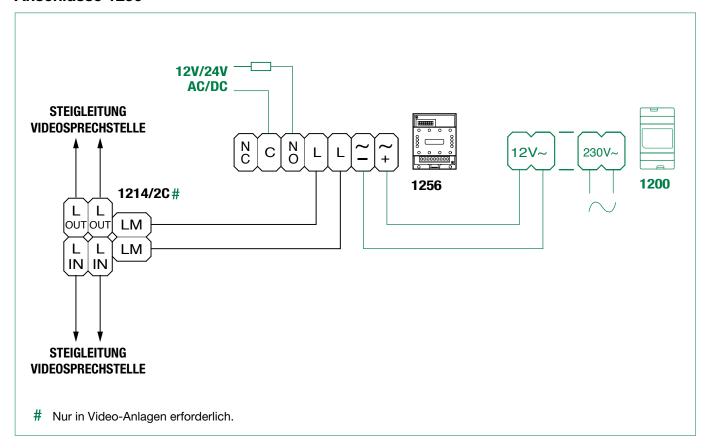
Audiosystem Ja
Audio-/Videosystem Ja

ELEKTRISCHE MERKMALE

Max. Stromaufnahme (mA) 50

Anschlüsse

Anschlüsse 1256



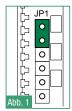


Betrieb und Programmierung

Der Art. 1256 stellt je nach Stellung des jumpers JP1 folgende sechs Funktionen bereit

A) Rufwiederholung

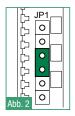
JP1 wie in Abb. 1



Bei einem Ruf von der Pförtnerzentrale, Türstation und Etage wird das Relais angesprochen und der Schließerkontakt geschlossen. Dies erfolgt jedoch nur, wenn der Teilnehmercode, für den die Rufwiederholung gewünscht wird, mit dem Dipschalter eingestellt wurde (z. B. zur Einschaltung von Lampen, Läutwerken, Personenruf, Alarmkontakten der Videoüberwachung usw.). Bei einem Ruf von der Türstation oder Etage schließt das Relais einmal. Bei einem Ruf von der Pförtnerzentrale schließt das Relais zweimal. Anrufe der internen Hauskommunikation werden nicht wiederholt. Das Schaltrelais-Modul kann auch separat verwendet werden, wenn der Ruf der internen Hauskommunikation nicht wiederholt, jedoch der Schließerkontakt schließen soll, sobald die Türstation den Teilnehmercode anruft, der eingestellt ist in art. 1256. Die Schließzeit des Relais ist fest auf ca. 2 Sekunden eingestellt. Zur Einstellung des Teilnehmercodes über Dipschalter siehe die "Adressierungstabelle".

B) Aktivierung über Pförtnerruf-Taste

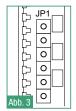
JP1 wie in Abb. 2



Verwendung nur in Anlagen, die nicht mit einer Pförtnerzentrale art. 1998/A ausgerüstet sind. Bei einem Ruf von einer Sprechstelle oder Videosprechstelle an die Pförtnerzentrale wird das Relais angesprochen und der Schließerkontakt geschlossen (z. B. zur separaten Einschaltung mit einem dedizierten Befehl von Lampen, Alarmkontakten der Videoüberwachung, elektrischen Toren, Eingängen ohne Türstation oder sonstigen Einrichtungen). Die Schließzeit des Relais ist mit Dipschaltern programmierbar, siehe hierzu Tabelle A. Die Funktion kann nur bei nicht besetzter Anlage verwendet werden.

C) Beleuchtung der Türstation / Treppenhausbeleuchtung

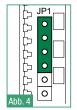
JP1 wie in Abb. 3



Bei einem Ruf von einer Türstation an eine beliebige Adresse wird das Relais über die Videosprechstelle angesprochen und der Schließerkontakt geschlossen (z. B. zur automatischen Einschaltung von Lampen, Alarmkontakten der Videoüberwachung usw.). Die Schließzeit des Relais ist mit Dipschaltern programmierbar, siehe hierzu <u>Tabelle A</u>.

D) Türöffner am Hauseingang (ohne Türstation)

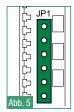
JP1 wie in Abb. 4



Das Relais wird nach Drücken der Türöffnertaste angesprochen, wenn der Teilnehmercode der Sprech- oder Videosprechstelle, von der der Befehl ausgeht, in dem mit Dipschalter definierten Bereich liegt (siehe <u>Tabelle B</u>), um beispielsweise mit dem Türöffner-Befehl an Eingängen ohne Türstation ein zweites Türschloss zu betätigen. Die Schließzeit des Relais ist fest auf ca. 2 Sekunden eingestellt.

E) Aktivierung über Relaistaste

JP1 wie in Abb. 5

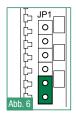


Bei einem Ruf von einer Sprechstelle oder Videosprechstelle wird mit dem Befehl 'Standardrelais' das Relais angesprochen und der Schließerkontakt geschlossen (z. B. zur separaten Einschaltung mit einem dedizierten Befehl von Lampen, Alarmkontakten der Videoüberwachung, elektrischen Toren, Eingängen ohne Türstation oder sonstigen Einrichtungen). Die Schließzeit des Relais ist mit Dipschaltern programmierbar, siehe hierzu Tabelle A.

Die Funktion ist jederzeit verfügbar, ausgenommen es wird an einer anderen Sprechstelle oder Videosprechstelle ein Gespräch geführt. Sämtliche art. 1256, die auf diese Funktion programmiert sind, werden auf Tastendruck an der Innensprechstelle gleichzeitig aktiviert.

F) Aktivierung über codierte Relaistaste Diese Funktion ist für Anlagen vom Typ Simplebus KitNICHT verfügbar

JP1 wie in Abb. 6



Wenn die Taste der Sprechstelle oder Videosprechstelle entsprechend programmiert ist, wird das Relais betätigt und der Schließerkontakt geschlossen, um den Befehl 'Codiertes Relais' an die betreffende Schaltvorrichtung zu erteilen (1251/Az. B. zur separaten Einschaltung mit einem dedizierten Befehl von Lampen, Alarmkontakten der Videoüberwachung, elektrischen Toren, Eingängen ohne Türstation oder sonstigen Einrichtungen). Die Schließzeit des Relais ist fest auf 2 Sekunden eingestellt. die Funktion ist jederzeit verfügbar, ausgenommen es wird an einer anderen Sprechstelle oder Videosprechstelle ein Gespräch geführt. Zur Einstellung des Teilnehmercodes über Dipschalter siehe die "Adressierungstabelle".

TAB. A Programmierung d. Schließzeit d. Relais für Funktion B, C und E									
DIP-Schalter auf ON	ALLE	1	2	3	4	5	6	7	8
Zeit der Schliessung des Relais	*	1"	2"	4"	8"	16"	32"	1' 5"	2' 10''

^{*} Das Relais von art. 1256 funktioniert als **bistabiles Relais** und wechselt also mit jedem Befehl seinen Schaltstatus. Bei einem Spannungsausfall stellt es sich bis zur Rückkehr der Stromversorgung in Offenstellung zurück.

Die bistabile Betriebsart ist nur auf Geräten mit Versionsnummer 003 oder höher verfügbar.

TAB. B Bereichsprogrammierung für Funktion D										
DIP Schalter auf ON	1	2	3	4	5	6	7	8		
Aktivierte Adressen	1 ÷ 30	31 ÷ 60	61 ÷ 90	91 ÷ 120	121 ÷ 150	151 ÷ 180	181 ÷ 210	211 ÷ 240		

Anlagenleistungen und Schaltpläne

Klicken Sie für weitere Informationen über die Anlagenleistungen und für den Aufruf der Installationspläne auf den Typ der Anlage, die am besten Ihren Anforderungen entspricht:

- Audio-/Video-KIT für die Installation von Audio-/Videoanlagen des Typs Einfamilienhaus
- Audio-/Videoanlagen Building KIT für die Installation von Audio-/Videoanlagen des Typs Mehrfamilienhaus
- Audio-/Videoanlagen SBTOP für die Installation von Audio-/Videoanlagen in Wohnanlagen
- Audiosystem SB1 für die Installation von Audio-/Videoanlagen in Wohnanlagen
- <u>Audiosystem SB2</u> f
 ür die Installation von Audio-/Videoanlagen in Wohnanlagen.



CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEMS







W W W . C O M e l i t g r O u p . C O M Via Don Arrigoni, 5 - 24020 Rovetta (BG) - Italy

